Design für Analphabeten

Design

Pascal Knüppel, Dirk Evers, Jan-Bernd Vosteen

22.01.2013



Inhaltsverzeichnis

- 1 Einleitung
 - Was ist Analphabetismus?
- 2 Analphabeten im Alltag
 - Probleme der Analphabeten
 - Erfahrungsbericht eines Analphabeten
- 3 Design
 - Desing Entwicklung
 - Verbesserungen
 - Lesen
 - Merken
 - Metakognition
 - Navigation
- 4 Anwendungen
 - Invisque (Interactive VIsual Search and Query Environment)
 - Jobbörse



Einleitung

•000

Was ist Analphabetismus?

- Das nicht- bis nur teilweise Beherrschen vom Lesen und Schreiben
- Weltweit ca. 775 Millionen Analphabeten (Stand 2012)
- Deutschland ca. 7,5 Millionen Analphabeten (Stand 2012 ca. 6%)

- primärer Analphabetismus
 - Wenn man das Lesen und Schreiben nie gelernt hat

Einleitung

0000

- primärer Analphabetismus
 - Wenn man das Lesen und Schreiben nie gelernt hat
- sekundärer Analphabetismus
 - Wenn das Lesen und Schreiben wieder verlernt wurde

Einleitung

0000

- primärer Analphabetismus
 - Wenn man das Lesen und Schreiben nie gelernt hat
- sekundärer Analphabetismus
 - Wenn das Lesen und Schreiben wieder verlernt wurde
- Semianalphabetismus
 - Wenn man lesen, aber nicht schreiben kann

- primärer Analphabetismus
 - Wenn man das Lesen und Schreiben nie gelernt hat
- sekundärer Analphabetismus
 - Wenn das Lesen und Schreiben wieder verlernt wurde
- Semianalphabetismus
 - Wenn man lesen, aber nicht schreiben kann
- funktionaler Analphabetismus
 - Wenn man einzelne Worte versteht, aber mit langen Texten und deren Zusammenhängen massive Schwierigkeiten hat



Einleitung 0000

Gründe des Analphabetismus

Mangelnde Bildung

Einleitung

0000

Gründe des Analphabetismus

- Mangelnde Bildung
- 2 Legasthenie
 - Eine Störung der auditiven und visuellen Wahrnehmungsverarbeitung.

Einleitung

0000

Gründe des Analphabetismus

- Mangelnde Bildung
- 2 Legasthenie
 - Eine Störung der auditiven und visuellen Wahrnehmungsverarbeitung.
- 3 Dyslexie
 - Wörter und/oder Texte, werden kognitiv nicht richtig verstanden.

Gründe des Analphabetismus

- Mangelnde Bildung
- 2 Legasthenie
 - Eine Störung der auditiven und visuellen Wahrnehmungsverarbeitung.
- 3 Dyslexie
 - Wörter und/oder Texte, werden kognitiv nicht richtig verstanden.
- 4 Agrafie
 - Wörter können nicht geschrieben werden, trotz normalen Intellekts und guter Handmotorik



Problem

Einleitung

0000

Ein großes Problem in Deutschland:

Zitat Küstermann vom Neuköllner Verein "Lesen & Schreiben e.V." "Ein Hauptproblem ist, dass Muttersprachler gesetzlich kein Anrecht auf nachträglichen Schriftspracherwerb haben, anders als Bürger mit Migrationshintergrund. Hier gibt es bisher für Deutsche, die an den Rand der Gesellschaft gedrängt werden, kaum Angebote, die finanziert werden."

Probleme der Analphabeten

Wie Analphabeten unerkannt bleiben

- Erfinden von Ausreden
 - "ich habe meine Brille vergessen"
 - "meine Hand tut weh"
- auswendig lernen
 - Beispiel: Fahrgastbetreuerin bei der S-Bahn lernte alle Fahrzeiten und Verbindungen auswendig

Probleme der Analphabeten

Ängste vieler Analphabeten

- Ablehnung
- Als dumm bezeichnet zu werden
- Verspottung
- vor Bestrafung
 - als Kind bspw. in der Schule
 - als Erwachsener bspw. durch Jobverlust

Analphabeten im Alltag

Design 0 0000000

.nwendungen 1000 10000000000

Probleme der Analphabeten

Analphabeten in der Bildung

Nach Studien haben etwa

■ 19% keinen Schulabschluss.

Probleme der Analphabeten

Analphabeten in der Bildung

Nach Studien haben etwa

- 19% keinen Schulabschluss.
- 48% haben einen niedrigen Schulabschluss.

Analphabeten in der Bildung

Nach Studien haben etwa

- 19% keinen Schulabschluss.
- 48% haben einen niedrigen Schulabschluss.
- 12% verfügen über einen hohen Schulabaschluss.

Analphabeten in der Bildung

Nach Studien haben etwa

- 19% keinen Schulabschluss.
- 48% haben einen niedrigen Schulabschluss.
- 12% verfügen über einen hohen Schulabaschluss.

die anderen 21% wurden leider nirgends erwähnt

Erfahrungsbericht eines Analphabeten

Bernd Dahler (36) - [Zeitpunkt der Befragung unbekannt]

aufgewachsen mit 10 Geschwistern als 2. jüngstes Kind.

- aufgewachsen mit 10 Geschwistern als 2. jüngstes Kind.
- In der Schule:
 - Beim Vorlesen gestottert und deshalb ausgelacht.



Erfahrungsbericht eines Analphabeten

- aufgewachsen mit 10 Geschwistern als 2. jüngstes Kind.
- In der Schule:
 - Beim Vorlesen gestottert und deshalb ausgelacht.
 - Sollte als Linkshänder mit der rechten Hand schreiben.

- aufgewachsen mit 10 Geschwistern als 2. jüngstes Kind.
- In der Schule:
 - Beim Vorlesen gestottert und deshalb ausgelacht.
 - Sollte als Linkshänder mit der rechten Hand schreiben.
 - Auf der Hauptschule war er bei den Klassenarbeiten meistens krank.

- aufgewachsen mit 10 Geschwistern als 2. jüngstes Kind.
- In der Schule:
 - Beim Vorlesen gestottert und deshalb ausgelacht.
 - Sollte als Linkshänder mit der rechten Hand schreiben.
 - Auf der Hauptschule war er bei den Klassenarbeiten meistens krank.
 - Hat den Lehrstoff durch aufpassen im Unterricht mitbekommen.

Erfahrungsbericht eines Analphabeten

- aufgewachsen mit 10 Geschwistern als 2. jüngstes Kind.
- In der Schule:
 - Beim Vorlesen gestottert und deshalb ausgelacht.
 - Sollte als Linkshänder mit der rechten Hand schreiben.
 - Auf der Hauptschule war er bei den Klassenarbeiten meistens krank.
 - Hat den Lehrstoff durch aufpassen im Unterricht mitbekommen.
 - Bekam einen Abschluss mit der Notiz, dass er nicht lesen und schreiben könne.



- Der Beruf:
 - Bekam mit seinem Zeugnis eine Ausbildung als Galvaniseur.



- Der Beruf:
 - Bekam mit seinem Zeugnis eine Ausbildung als Galvaniseur.
 Ein Handwerksberuf, in dem man nicht viel lesen und schreiben muss.

- Der Beruf:
 - Bekam mit seinem Zeugnis eine Ausbildung als Galvaniseur.
 Ein Handwerksberuf, in dem man nicht viel lesen und schreiben muss.
 - Die Abschlussprüfung als mündliche Prüfung mit einer erhöhten Gebühr bestanden.

- Das Privatleben:
 - Im Restaurant wird immer Wienerschnitzel mit Pommes bestellt.

- Das Privatleben:
 - Im Restaurant wird immer Wienerschnitzel mit Pommes bestellt.
 - beim Lesen des Stadtplanes hatte er seine Brille vergessen

- Das Privatleben:
 - Im Restaurant wird immer Wienerschnitzel mit Pommes bestellt.
 - beim Lesen des Stadtplanes hatte er seine Brille vergessen
 - Eignet sich Allgemeinwissen durch Fernsehen an

Desing Entwicklung

Vorgehensweise bei der Design-Entwicklung

Befragungen, Tests und Studien

- Befragungen, Tests und Studien
- Kontinuierliche Zusammenarbeit mit Probanden

Desing Entwicklung

- Befragungen, Tests und Studien
- Kontinuierliche Zusammenarbeit mit Probanden
- \blacksquare Text kann nicht verwendet werden \rightarrow anderes Interface benötigt

- Befragungen, Tests und Studien
- Kontinuierliche Zusammenarbeit mit Probanden
- lacktriangle Text kann nicht verwendet werden ightarrow anderes Interface benötigt
- Welche Möglichkeiten bieten sich an?

- Befragungen, Tests und Studien
- Kontinuierliche Zusammenarbeit mit Probanden
- \blacksquare Text kann nicht verwendet werden \rightarrow anderes Interface benötigt
- Welche Möglichkeiten bieten sich an?
- Audio- und Bildkommunikation als einzige Möglichkeiten.



Design-Kategorien

- Lesen
- Merken
- Metakognition
- Navigation und Suche

Anforderungen beim Lesen

Sprachausgabe ermöglichen

Anforderungen beim Lesen

- Sprachausgabe ermöglichen
- Einfache Sprache

Anforderungen beim Lesen

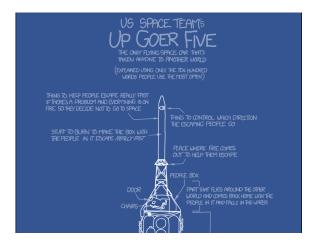
- Sprachausgabe ermöglichen
- Einfache Sprache
- Schrift
 - einheitliche Schrift
 - einfache Schriftart
 - deutliche Schriftart

Anforderungen beim Lesen

- Sprachausgabe ermöglichen
- Einfache Sprache
- Schrift
 - einheitliche Schrift
 - einfache Schriftart
 - deutliche Schriftart
- Inhalt
 - mit Illusstrationen
 - im Kontext wiedergeben
 - wichtigen Inhalt hervorheben



Einfache Sprache



Einfache Sprache

- angemessene Leseschwierigkeit
 - Satzlänge
 - Wortlänge
 - Vokabular
- Sprache im Aktiv
- nur Schlüsselinformationen

Anforderungen beim Merken

■ keine Ablenkung

Verbesserungen

- keine Ablenkung
- eine Aufgabe zu gleich

- keine Ablenkung
- eine Aufgabe zu gleich
- vermeiden von Wiedersprüchen

- keine Ablenkung
- eine Aufgabe zu gleich
- vermeiden von Wiedersprüchen
- Informationen reduzieren

- keine Ablenkung
- eine Aufgabe zu gleich
- vermeiden von Wiedersprüchen
- Informationen reduzieren
- Informationen sinvoll aufteilen

- keine Ablenkung
- eine Aufgabe zu gleich
- vermeiden von Wiedersprüchen
- Informationen reduzieren
- Informationen sinvoll aufteilen
- Scrollen vermeiden

Verbesserungen

Anforderungen bei der Metakognition

Zwischenziele

Verbesserungen

- Zwischenziele
- Ziele immer ersichtlich

- Zwischenziele
- Ziele immer ersichtlich
- Checklisten

- Zwischenziele
- Ziele immer ersichtlich
- Checklisten
- geringere Auswahlmöglichkeiten

Design ○ ○

- Zwischenziele
- Ziele immer ersichtlich
- Checklisten
- geringere Auswahlmöglichkeiten
- einheitliches und konsistentes Design

Anforderungen bei der Navigation und Suche

■ Kerninhalte leicht zugänglich

- Kerninhalte leicht zugänglich
- Suchverlauf zeigen

- Kerninhalte leicht zugänglich
- Suchverlauf zeigen
- Scrollen verhindern

- Kerninhalte leicht zugänglich
- Suchverlauf zeigen
- Scrollen verhindern
- Links abkürzen

- Kerninhalte leicht zugänglich
- Suchverlauf zeigen
- Scrollen verhindern
- Links abkürzen
- klare und eindeutige Kategorien

- Kerninhalte leicht zugänglich
- Suchverlauf zeigen
- Scrollen verhindern
- Links abkürzen
- klare und eindeutige Kategorien
- Schreibfehler ignorrieren

- Kerninhalte leicht zugänglich
- Suchverlauf zeigen
- Scrollen verhindern
- Links abkürzen
- klare und eindeutige Kategorien
- Schreibfehler ignorrieren
- Mischung aus Breiten- und Tiefensuche



Invisque (Interactive VIsual Search and Query Environment)

Was ist Invisque?

- Prototyp zur interaktiven und anschaulichen Suche
- Basierend auf Schreibtisch und Karteikarten Metapher
- Für "Leseschwache"in Industrienation

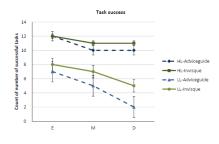
Design Gedanken

- kleine Informationsstücke
- aufgeräumte Darstellung ("page clutter")
- Freiraum und Farbe
- Animationen
- Verschachtelung verringern

Invisque (Interactive VIsual Search and Query Environment)

Evaluation

- 24 Testpersonen
- zwölf Frauen und zwölf Männer
- zwölf "Lesestarke"und zwölf "Leseschwache"
- zwischen 35 und 50 Jahre alt
- zwischen fünf und zehn Stunden Computer- und Internetnutzung in der Woche



Anwendungen

Invisque (Interactive VIsual Search and Query Environment)

Demo

Job-Börse

"Text-freie Benutzereingabe für Analphabeten und semi-gebildete Benutzer"

Indrani Medhi, Aman Sagar und Kentaro Toyama

2006



Testpersonen

60 Personen aus 3 Urban-Slums in Indien:

- Muttersprache meist Kannada
- meist Analphabeten
- keine Erfahrung mit Computer
- Berufsspanne:
 - Haushälter/in
 - Hausmeister
 - Bauarbeiter
 - ..

Designschlüsse

- vermeiden von Text
- Nummern sind verständlich
- Audioausgabe
- Hilfe anbieten
- Bilder verwenden
- Kultur berücksichtigen
- höherer Detailgrad bei Zeichnungen

Kultur



Kultur



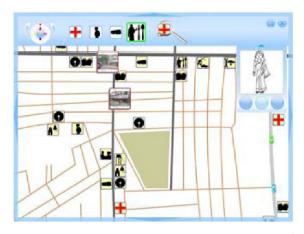
Detailgrad



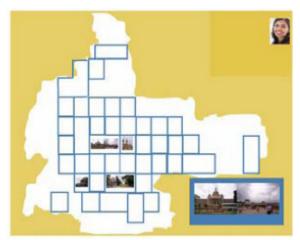
Detailgrad



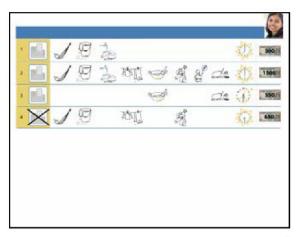
Prototyp-Map



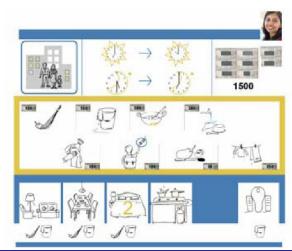
Prototyp-Auswahl



Prototyp-Auswahl



Prototyp-Job





Test

Getestet wurden:

- Prototyp mit Hilfe
- Prototyp ohne Hilfe
- Herkömmliche Anwendung mit identischen Inhalt

Test

Getestet wurden:

- Prototyp mit Hilfe
- Prototyp ohne Hilfe
- Herkömmliche Anwendung mit identischen Inhalt

- Ist die herkömmliche Anwendung zugänglich für die Testgruppe?
- Sind die Designschlüsse ausreichend für die Testgruppe?
- Welche Anwendung ist am zugängiger?



DVV-Lernportal

DVV-Lernportal

Deutscher Volkshochschul-Verband e. V. Lernportal ich-will-lernen.de

Ende Vielen Dank